

4. und 5. Oktober 2005, Zurich Development Center  
29. und 30. November 2005, Zurich Development Center

# Arbeitsrecht heute

## Grundlagen und aktuelle Entwicklungen

**Arbeitsvertrag** – Inhalt und Gestaltung

**Arbeitszeiterfassung** – Welche Pflichten ergeben sich aus neuen Arbeitszeitmodellen?

**Mutterschutzverordnung** – Wie (und wann) werden die neuen Bestimmungen umgesetzt?

**Persönlichkeitsschutz** – Was tun gegen sexuelle Belästigung und Mobbing?

**Kündigungsrecht** – Was ist zu beachten?

**HR-Strategie** – Wie sieht eine glaubwürdige Personalpolitik aus?

### Seminarleitung:

– Dr. Gabriela Wyss, Rechtsanwältin, Wyss & Häfeli Rechtsanwälte, Zürich

### Ihr Referententeam:

– Ruth Derrer Balladore, Schweizerischer Arbeitgeberverband, Zürich

– Dr. Heinz Heller, Rechtsanwalt, Zürich und Meilen

– Daniel Jakob, Schweizerischer Bäcker-Konditorenmeister-Verband, Bern

– Linda Jardaneh, Beiersdorf Schweiz AG, Münchenstein

– Helena Trachsel, Swiss Re, Zürich

## Arbeitsrecht

Die Beziehungen zwischen Angestellten und Unternehmen, zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer haben sich in der jüngsten Vergangenheit nachhaltig verändert. Personalverantwortliche müssen sich beispielsweise mit neuen Arbeitszeitmodellen, Mobbing und Mutterschutz auseinandersetzen. Die hohe Arbeitslosigkeit und der Trend, Konflikte gerichtlich auszutragen, kommen erschwerend hinzu.

Arbeitsrecht ist eine komplexe Materie. Die Grundlagen sind nicht in einer einzigen Rechtsquelle verankert. Entsprechende Bestimmungen finden sich im Obligationenrecht (OR), im Arbeitsgesetz (ArG), im Gleichstellungsgesetz (GIG) und weiteren Rechtsquellen. Hinzu kommen unternehmensinterne Grundlagen wie Gesamtarbeitsvertrag (GAV) und Betriebsordnungen.

Wie sind die, teilweise noch jungen, Bestimmungen in diesem veränderten Umfeld anzuwenden? Wie muss die Arbeitszeiterfassung erfolgen, wenn von «Vertrauens-» oder «Jahresarbeitszeit» die Rede ist? Welcher Handlungsbedarf bringt die Mutterschutzverordnung? Was müssen HR-Verantwortliche in aussergewöhnlichen Situationen, wie z. B. Mobbing oder Kündigung, wissen? Wie gestaltet man eine glaubwürdige Personalpolitik? Diese und andere Fragen beantworten kompetente Fachleute anhand von Inputreferaten und Praxisbeispielen.

### Ihr Nutzen

Sie aktualisieren Ihr Wissen über Inhalt und Gestaltung eines Arbeitsvertrags und zum Kündigungsrecht. Sie verschaffen sich einen Überblick über die Handlungsoptionen für die gegenwärtigen Herausforderungen, wie Mobbing, sexuelle Belästigung und Arbeitszeiterfassung. Neben praxis- und anwendungsbezogenen Grundlagen profitieren Sie zusätzlich von Best Practice Beispielen (Beiersdorf, Swiss Re, Schweiz. Bäcker-Konditorenmeister-Verband) sowie dem informellen Erfahrungs- und Meinungsaustausch mit anderen Teilnehmern und Referenten.

### Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an alle Mitarbeiter und Führungskräfte, die sich mit Personalfragen beschäftigen:

- Personalleiter und deren Mitarbeitende
- Geschäftsleitungsmitglieder

aus Unternehmen aller Branchen, sowie

- Arbeitnehmer- und Arbeitgeberorganisationen, Verbände
- Personalberater
- Unternehmensjuristen

**1. Tag: 4. Oktober 2005 / 29. November 2005****8.30**

Empfang mit Kaffee, Tee und Gipfeli  
Ausgabe der Seminarunterlagen

**9.00****Begrüssung und Einführung durch die Seminarleiterin**

Dr. **Gabriela Wyss**, Rechtsanwältin,  
Wyss & Häfeli Rechtsanwälte, Zürich

**9.10****Grundlagen I – Arbeitszeiterfassung**

- Geltende Arbeits- und Ruhezeitvorschriften (Höchst Arbeitszeit, Ruhezeiten, etc.)
- Probleme bei der Abschaffung der Stempelpflicht und «Vertrauensarbeitszeit»
- Ist Arbeitszeiterfassung nach neuem Arbeitsgesetz Pflicht?
- Wie sehen die Mindestanforderungen an die Arbeitszeiterfassung aus?
- Welche Lösungen sind praktikabel?
- Was passiert, wenn die Arbeitszeit nicht erfasst wird?

Dr. **Gabriela Wyss**, Rechtsanwältin,  
Wyss & Häfeli Rechtsanwälte, Zürich

**Ruth Derrer Balladore**, Ressortleiterin Arbeitsrecht und  
Arbeitsmarkt, Schweizerischer Arbeitgeberverband, Zürich

**10.40**

Kaffee- und Kommunikationspause

**11.10****Sexuelle Belästigung und Mobbing**

- Mobbing und Sexual Harassment – wie wird damit umgegangen?
- Wie sieht das interne Verfahren aus?
- Helfen neutrale Ansprechpersonen?
- Existiert ein Reglement oder eine andere Massnahme zum Schutz der Mitarbeitenden?

**Helena Trachsel**, Head Diversity Management & Consulting,  
Swiss Re, Zürich

**12.20**

Gemeinsames Mittagessen

**13.50****Grundlagen II – Inhalt und Gestaltung des Arbeitsvertrages (1)**

- Probleme der Arbeitszeit – flexible Jahresarbeitszeit
- Klare Überstundenregelung – Kompensations- einverständnis oder Pauschale
- Abgeltungsvereinbarungen

Dr. **Gabriela Wyss**, Rechtsanwältin,  
Wyss & Häfeli Rechtsanwälte, Zürich

**15.00**

Kaffee- und Kommunikationspause

**15.20****Grundlagen II – Inhalt und Gestaltung des Arbeitsvertrages (2)**

- Aktuelle Gerichtspraxis
- Rechte und Pflichten beider Seiten

Dr. **Gabriela Wyss**, Rechtsanwältin,  
Wyss & Häfeli Rechtsanwälte, Zürich

**16.30****Diskussion und Ende des ersten Seminartages****16.45**

Get-Together und Apéro.

Nutzen Sie die Gelegenheit zum informellen Meinungsaustausch mit Teilnehmern und Referentinnen.

**2. Tag: 5. Oktober 2005 / 30. November 2005****8.30**

Empfang mit Kaffee, Tee und Gipfeli

**9.00****Grundlagen III – Wesentliches im Kündigungsrecht**

- Die rechtswirksame Kündigung: Das ist zu beachten
- Kündigungsschutz: Welche Kündigungen sind zulässig?
- Vorsicht! – Der Tatbestand der missbräuchlichen Kündigung
- Änderungskündigung: Diese Fehler sind zu vermeiden
- Gestaltung und Zulässigkeit von Aufhebungsvereinbarungen
- Voraussetzung einer fristlosen Kündigung
- Grundsätzliches zur Massenentlassung
- Sonderfragen (Freistellung, Kündigung vor Stellenantritt, etc.)
- Zeugnispflicht: Knackpunkte und Stolpersteine  
Dr. Heinz Heller, Rechtsanwalt, Zürich und Meilen

**11.00**

Pause

**11.15****HR-Strategie – Wie sieht eine glaubwürdige Personalpolitik aus?**

- Was ist die strategische Wichtigkeit einer solchen Personalpolitik?
- Eine glaubwürdige Personalpolitik am Beispiel der Beiersdorf Schweiz AG
- Welche Hürden begegnen einem auf dem Weg dorthin?  
Linda Jardaneh, HR Director und Mitglied der Geschäftsleitung, Beiersdorf Schweiz AG, Münchenstein

**12.30**

Gemeinsames Mittagessen

**14.00****Zwingende Umsetzung der neuen Mutterschutzverordnung**

- Mutterschutzverordnung – Grundlagen und neue Bestimmungen
- Korrelation zwischen Arbeitsgesetz und Privatrecht, insbesondere Lohnfortzahlungen
- Für Unternehmen Pflicht?
- Welche Lösungsarten existieren?
- Individuelle Lösung oder Branchenlösung?  
Dr. Gabriela Wyss, Rechtsanwältin,  
Wyss & Häfeli Rechtsanwälte, Zürich

**14.50**

Kaffee- und Kommunikationspause

**15.10****Mutterschutzverordnung – Branchenlösung des Schweizerischen Bäcker-Konditorenmeister-Verbandes**

- Warum eine Branchenlösung?
- Werdegang dieser Lösung?
- Welche Probleme mussten bewältigt werden?
- Erfahrungen mit dieser Branchenlösung?  
Daniel Jakob, Leiter ASA-Fachstelle des Schweizerischen Bäcker-Konditorenmeister-Verbandes, Bern

**16.00****Schlussdiskussion****16.30**

Ende des Seminars



**Ruth Derrer Balladore** ist Mitglied der Geschäftsleitung des Schweizerischen Arbeitgeberverbands. Sie ist insbesondere für die Bereiche Arbeitsrecht, Arbeitsmarkt und Arbeitgeberpolitik zuständig. Zudem ist sie Mitglied verschiedener eidgenössischer Expertenkommissionen. Zuvor war die Rechtsanwältin Director Human Resources, Tax und Legal Services bei PricewaterhouseCoopers. Sie hat 2003 das Executive MBA der Universität Zürich abgeschlossen.



**Dr. Heinz Heller** praktiziert als wirtschaftsrechtlich ausgerichteter Rechtsanwalt mit Büros in Zürich und Meilen. Er wirkte mehrere Jahre in Lehre und Praxis, u.a. in einer der grössten Schweizer Wirtschaftskanzleien. Vor dem Hintergrund dieser Erfahrung betreut er heute vor allem KMU, schwergewichtig in seinen ausgewiesenen Spezialgebieten Arbeits- und Mietrecht.



**Daniel Jakob** ist Leiter der ASA, der Fachstelle des schweizerischen Bäcker-Konditorenmeister-Verbandes sowie des Konditor-Confiseurmeister-Verbandes. Er ist für die Umsetzung der EKAS (Eidgenössische Koordinationskommission für Arbeitssicherheit)-Richtlinien in der Branche verantwortlich. Zu seinen weiteren Tätigkeiten gehören die Unterstützung und Schulung im Bereich der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes (UVG und VUV). Der eidg. dipl. Bäcker-Konditor ist dipl. Sicherheitsfachmann ASA/EKAS sowie QS- und Hygiene Auditor, Fachlehrer und Prüfungsexperte.



**Linda Jardaneh** ist Human Resources Director und Mitglied der Geschäftsleitung bei der Beiersdorf AG in Münchenstein. Nach Abschluss des Studiums der Wirtschaftswissenschaften an der Universität Basel war sie u.a. als Personal-Assistentin bei der Papierfabrik Zwingen AG sowie als Personal-Assistentin bei der Axair AG, Werk Münchenstein, tätig.



**Helena Trachsel** stiess 1997 als Head Diversity Management & Consulting zum international tätigen Rückversicherungskonzern Swiss Re. Die einstige Chancengleichheitsstelle ist unter ihr zu einer breiten Plattform kontinuierlich auf- und ausgebaut worden, deren Themen von Work-Life-Balance über Teilzeitjobs auf allen Hierarchiestufen bis zur Suchtprävention reichen. Seit vielen Jahren teilt sie sich mit ihrem Partner die Erwerbs- und Familienarbeit.



**Dr. Gabriela Wyss** praktiziert seit 1991 im Anwaltsbüro Wyss & Häfeli in Zürich, hauptsächlich in der Rechtsberatung von Unternehmen in arbeits- und wirtschaftsrechtlichen Belangen. Daneben publiziert sie regelmässig in der Neuen Zürcher Zeitung als Arbeitsrechtsexpertin. Nach der Patentierung zur Rechtsanwältin durch das Obergericht des Kantons Zürich war sie als Rechtsberaterin für eine grössere Treuhandgesellschaft in Zürich tätig. Danach war sie mehrere Jahre als Verbandssekretärin beim Arbeitgeberverband der Schweizer Maschinenindustrie beschäftigt.

Info-Telefon: +41-44-288 94 53



Für Fragen zu dieser Veranstaltung stehen Ihnen **Isabelle Leuthold**, lic. phil. I (Projektleitung) und **Stéphanie Reimann** (Projektassistenz) gerne zur Verfügung.  
E-Mail: [stephanie.reimann@euroforum.ch](mailto:stephanie.reimann@euroforum.ch)

# Arbeitsrecht heute

## So melden Sie sich an

Bitte verwenden Sie möglichst diese Seite als Anmeldeformular, ggf. in Kopie.

per Fax: +41-44-288 94 71  
via E-Mail: anmeldungch@euroforum.com  
im Internet: www.euroforum.ch  
schriftlich: EUROFORUM Handelszeitung Konferenz AG  
Postfach/Seestrasse 344, CH-8027 Zürich

## Adressänderungen

Tel.: +41-44-288 94 70  
Fax: +41-44-288 94 71  
E-Mail: infoch@euroforum.com

## Weitere Fragen zu diesem Seminar?

Stéphanie Reimann (Projektassistentz), Tel.: +41-44-288 94 53  
E-Mail: stephanie.reimann@euroforum.ch

- Ja, ich/wir nehme(n) teil vom 4. und 5. Oktober 2005  
zum Preis von CHF 2690.– pro Person (P50873M012)
- Ja, ich/wir nehme(n) teil vom 29. und 30. November 2005  
zum Preis von CHF 2690.– pro Person (P50874M012)
- Bitte korrigieren Sie meine Adresse wie angegeben:

Name 1: \_\_\_\_\_  
Position: \_\_\_\_\_  
Abteilung: \_\_\_\_\_

Name 2: \_\_\_\_\_  
Position: \_\_\_\_\_  
Abteilung: \_\_\_\_\_

Firma: \_\_\_\_\_  
Ansprechpartner im Sekretariat: \_\_\_\_\_  
Adresse: \_\_\_\_\_  
Tel.: \_\_\_\_\_ Fax: \_\_\_\_\_  
E-Mail: \_\_\_\_\_

**Beschäftigtenzahl an Ihrem Standort**  
 bis 20   21-50   51-100   101-250   251-500   501-1000   1001-5000   über 5000  
                    

Rechnung an (Name): \_\_\_\_\_  
Abteilung: \_\_\_\_\_  
Adresse: \_\_\_\_\_

Datum, Unterschrift: \_\_\_\_\_

## Termine und Ort

4. und 5. Oktober 2005  
29. und 30. November 2005

**Zurich Development Center**  
Keltenstrasse 48, 8044 Zürich  
Tel.: +41-44-625 75 75, Fax: +41-44-625 75 50

## Ihre Zimmerreservierung

Im Tagungscenter steht ein begrenztes Zimmerkontingent zur Verfügung. Bitte nehmen Sie die Zimmerreservierung über uns, Tel.: +41-44-288 94 53, vor.

## Teilnahmebedingungen

Der Teilnahmebetrag für diese Veranstaltung inklusive Tagungsunterlagen, Mittagessen und Pausengetränken ist nach Erhalt der Rechnung fällig. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung. Die Stornierung (nur schriftlich) ist bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich, danach wird die Hälfte des Teilnahmebetrages erhoben. Bei Nichterscheinen oder Stornierung am Veranstaltungstag wird der gesamte Teilnahmebetrag fällig. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

**EUROFORUM**

**HANDELSZEITUNG**

Die Euroforum Handelszeitung Konferenz AG mit Sitz in Zürich ist ein Gemeinschaftsunternehmen der Verlagsgruppe Handelszeitung und der Euroforum Gruppe und gehört zu den führenden Veranstaltern von Management-Tagungen und -Seminaren in der ganzen Schweiz. Die Verlagsgruppe Handelszeitung ist Herausgeberin der «Handelszeitung» sowie von sieben Wirtschaftszeitschriften. Der Name Euroforum steht in Europa für hochwertige Kongresse, Seminare und Workshops. Ausgewählte, praxiserfahrene Referenten berichten zu aktuellen Themen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung.